

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

**Brief von Hermann Levi an Unbekannt vom 07.01.1883 - K  
3318**

**Levi, Hermann**

**München, 07.01.1883**

[urn:nbn:de:bsz:31-40843](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-40843)

# Freigelegener Frey!

Herzlichen Die meisten herzlichsten Dankwort;  
 Herr Dr. Pongheim fühl ich überaus,  
 Ihren Ansehen zu geben. Fühl ich Ihre  
 Wunsch erfüllen können, so wäre ich glücklich  
 im Schreiben gewesen. Aber Nein! Sie ist  
 sehr klein. —  
 Es geht absolut nicht. Der Dreyerquell unserer  
 Longschke liegt in ganz besonderen Productionen.  
 Fühlend einmal im Jahr hält sie Klavier!  
 Werber auf; denn aber nicht ist kein, der  
 von gewöhnlich sind Namen die Lück  
 anzeigt. In München selbst leben viele vor:  
 Inoffizielle Klavieristen, die einmal zum  
 Auftreten in einem Abendessen. Longschke  
 können. Barth in Berlin, Heymann, Doer,  
 Leschetichy, alle diese zeigen sehr bedeutenden  
 Virtuosen Leben und nicht für gewöhnlich, aber  
 weil in unsere großen Dank Klavierstühle



R 252 20/195

und wieder, und das Publikum Ouseher:  
und Ouseher: Ouseher Ouseher.

Nach diesem Grunde sollte ich, aber ich  
hoffe, daß Sie mich dem Aufsatz  
zufolge, und daß Sie mich gleich, wenn  
ich Sie geschrieben, daß es für mich ein Ding  
der Nützlichkeit ist, Ihre Dank zu  
empfangen.

Mit der Liebe, und dem besten  
zu empfangen

W. Hoffmann  
Hermann.

München 7. 6. 83.



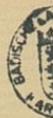
r =

um

lin

um





2013 / 36